

DIE REFERENTINNEN

Madeleine Dirlam, ASB-Fachstelle für
Suchtprävention, Halberstadt

Martina Engelhardt-Oxe, DPWV-Fachstelle für
Suchtprävention, Haldensleben

Stefanie Fiedler, AWO-Fachstelle für
Suchtprävention, Schönebeck

Inga Gelardi, DRK-Suchtprävention, Oschersleben

Claudia Hammer, AWO-Fachstelle für
Suchtprävention, Merseburg

Anja Karasek, DW-Fachstelle für Suchtprävention,
Wittenberg

Antje Rumpf, DW-Fachstelle für Suchtprävention,
Wernigerode

Jana Valentin, DPWV-Fachstelle für
Suchtprävention, Magdeburg

METHODENWEITERBILDUNG

Interaktive suchtpräventive Methoden mit Jugendlichen

Für pädagogisch Tätige
aus Kinder- und Jugendhilfe,
Kinder- und Jugendfreizeit,
allen Schulformen, Schulsozialarbeit

Ministerium für Arbeit und Soziales
Turmschanzenstr. 25
39114 Magdeburg
Raum C 105
jeweils 09:30-16:00 Uhr

Hiermit melde ich mich **verbindlich** zu folgendem Seminar/ folgenden Seminaren an (bitte ankreuzen):

Datum und Kennwort : 23.05.2013 Sucht 20.06.2013 Alkohol 09.07.2013 Medien 11.07.2013 BZgA

Vor- und Nachname: _____

Straße: _____ PLZ, Ort: _____

Funktion: _____

Firma/Institution: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

Mit meiner Unterschrift akzeptiere ich die im Prospekt ausgeführten Konditionen.

Ort, Datum: _____ Unterschrift: _____

Damit Suchtprävention Wirkung entfaltet, muss sie interaktiv sein und Jugendliche ernst nehmen. Wie Jugendliche mit Spaß Informationen entdecken, ihre Einstellungen und Meinungen austauschen und angeregt werden, ihre Konsumhaltungen zu überprüfen, erfahren die Teilnehmenden in Übungen und Spielen. Die Trainerinnen beraten für den Einsatz der Methoden in den unterschiedlichen Praxisfeldern der Teilnehmenden.

INFORMATION U. ANMELDUNG: LS-LSA

Tel. 0391 / 543 38 18
 Fax: 0391 / 562 02 56
 E-Mail: info@ls-suchtfragen-lsa.de

ANMELDESCHLUSS s. Einzelangebote; nach Anmeldeschluss erfolgt eine Bestätigung wegen der begrenzten Platzkapazitäten

VERPFLEGUNG Tagungsgetränke werden gestellt, Mittagessen ist auf eigene Kosten in der Kantine möglich

FAHRKOSTEN werden nicht übernommen

TEILNAHMEGEBÜHR: pro Person und Weiterbildungstag 50 €, nach erfolgter Anmeldebestätigung bitte Überweisung auf folgende Bankverbindung:

Volksbank Magdeburg eG
 BLZ 810 932 74 Kto.-Nr. 16 70 999

Verwendungszweck: Name des Teilnehmenden, Kennwort

Bei Abmeldung nach Anmeldeschluss wird eine Stornogebühr von 50% der Teilnahmegebühr erhoben. Sollte diese später als fünf Tage vor Beginn des Seminars eingehen, müssen wir eine Ausfallgebühr von 80% der Teilnahmegebühr in Rechnung stellen.

Alle Seminare sind einzeln und beliebig kombinierbar zu buchen:

23. Mai 2013	Was ist Sucht? Methoden für die Erarbeitung des Suchtverständnisses zur Integration in die pädagogische Arbeit mit Jugendlichen
LEITUNG	Antje Rumpf, Madeleine Dirlam, Anja Karasek
WT-NR. LISA	beantragt
KENNWORT	SUCHT
ANMELDEN	bis zum 07.05.2013

20. Juni 2013	Was ist Alkoholprävention? Methoden zur Integration in die pädagogische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
LEITUNG	Stefanie Fiedler, Jana Valentin, Martina Engelhardt-Oxe
WT-NR. LISA	beantragt
KENNWORT	Alkohol
ANMELDEN	bis zum 03.06.2013

09. Juli 2013	Prävention exzessiver Mediennutzung: Methoden zur Integration in die pädagogische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
LEITUNG	Antje Rumpf, Madeleine Dirlam, Anja Karasek
WT-NR. LISA	beantragt
KENNWORT	Medien
ANMELDEN	bis zum 21.06.2013

11. Juli 2013	BZgA-KlarSicht-Koffer zur Alkohol- und Tabakprävention: Schulung für den selbständigen Einsatz in der pädagogischen Arbeit mit Jugendlichen
LEITUNG	Stefanie Fiedler, Inga Gelardi, Claudia Hammer
WT-NR. LISA	beantragt
KENNWORT	BZgA
ANMELDEN	bis zum 25.06.2013